Das Institut für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung der Universität Duisburg-Essen und der Landschaftsverband Rheinland laden Sie herzlich ein zur Tagung

„Besatzungsherrschaft und Alltag im Rheinland – Die belgische, britische und amerikanische Besatzung nach dem Ersten Weltkrieg“

Datum: Donnerstag, der 27. Juni 2019

Ort: Horion-Haus, LVR-Zentralverwaltung, Hermann-Pünder-Str.1, 50679 Köln, Raum „Wupper“

Veranstalter:

Prof. Dr. Ralf-Peter Fuchs
Professor für Landesgeschichte der Rhein-Maas-Region, Universität Duisburg-Essen, Vorsitzender der Niederrhein-Akademie/Academie Nederrijn e.V.

Georg Mölich
LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte, Bonn

Die **Anmeldung** erfolgt über ein Online Formular auf der Homepage des InKuR. Rückmeldungen werden bis zum 13.06.2019 erbeten.
Link: https://www.uni-due.de/inkur/tagung_rheinland-besetzung_2019.php

Ihr Weg zum LVR

Hinweise zur Anreise zum Horion-Haus der LVR-Zentralverwaltung entnehmen Sie bitte der ausführlichen Anfahrtsskizzen online:
https://wege-zum.lvr.de/LVR-Einrichtungen/Anfahrt/LVR-Zentralverwaltung-Horion-Haus.html

Organisation und Kontakt:

Benedikt Neuwöhner
Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Geisteswissenschaften
Institut für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung
45117 Essen
benedikt.neuwoehner@uni-due.de
+49 (0) 201 / 183-2553

Die Tagung ist ein Projekt von:
Lehrstuhl für Landesgeschichte der Rhein-Maas-Region der Universität Duisburg-Essen, Institut für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung, Niederrhein-Akademie / Academie Nederrijn e.V.
LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte

Druck: LVR-Druckerei, Inklusionsabteilung, Tel 0221 809-2418 • Titelbild: Karte der Besatzungszonen, 1920. Vorlage: Stadtarchiv Leverkusen.

LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte
Endenicher Straße 133
53115 Bonn , Tel 0228 9834-0
rheinische-landeskunde@lvr.de
www.rheinische-landeskunde.lvr.de

LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte Bonn

Einladung

Besatzungsherrschaft und Alltag im Rheinland –

Die belgische, britische und amerikanische Besatzung nach dem Ersten Weltkrieg

Tagung am 27.06.2019 in Köln

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken

LVR
Qualität für Menschen

In vielen Gebieten des Rheinlands war der Aufbruch in die Demokratie nach dem Systemwechsel von 1919 mit der Erfahrung einer fremden Besatzung verbunden, die in Teilen bis zum Zusammenbruch der Weimarer Republik andauern sollte. Während die Auswirkungen der französischen Besatzung auf das Rheinland in dieser Zeit bereits eingehend erforscht wurden, sind Publikationen zur Geschichte der belgischen, britischen und US-amerikanischen Besatzungszone rar gesät. Entsprechend rückt die Veranstaltung diese weniger erforschten Besatzungsherrschaften in den Fokus. Ziel ist es, ein differenziertes Bild der betroffenen rheinischen Gebiete in der Weimarer Republik zu zeichnen, die politische Organisation der Besatzung und die Prägung des Alltags zu erörtern und auf der Grundlage einer Sondierung bislang unbearbeiteten Archivmaterials neue Forschungsimpulse zu setzen.

PROGRAMM

09:30 – 09:45 **Begrüßung**
durch *Ralf-Peter Fuchs (Duisburg-Essen)*
und *Georg Mölich (Bonn)*

09:45 – 10:45 **Key-Note-Lecture**
Susanne Brandt (Düsseldorf)
Die Erinnerung an den Ersten Weltkrieg im Westen

10:45 – 11:15 Kaffeepause

Sektion 1: Britische Besatzung

11:15 – 12:00 *Horst Bothien (Bonn)*
Die britische Besatzung Bonns

12:00 – 12:45 *Benedikt Neuwöhner (Duisburg-Essen)*
Indirect Rule am Rhein? Die Aushandlung von Konflikten in der britischen Besatzungszone

12:45 – 14:00 Mittagspause

Sektion 2: Belgische Besatzung

14:00 – 14:45 *Mareen Heying (Düsseldorf)*
Sicherheit der Besatzungsarmeen. Fraternisierung, Prostitutionsverdacht und Geschlechtskrankheiten im belgisch besetzten Düsseldorf-Oberkassel, 1918 – 1926

14:45 – 15:30 *Charlotte Vekemans (Gent)*
The Belgian Occupation of the Rhineland. Political decision-making and its effects on the daily interactions between occupiers and the occupied, 1918 – 1923

15:30 – 16:00 Kaffeepause

Sektion 3: Ruhrbesetzung und amerikanische Besatzungszone

16:00 – 16:45 *Stefan Goch (Düsseldorf)*
Realität und Deutung der Ruhrbesetzung

16:45 – 17:30 *Kai-Michael Sprenger (Mainz)*
Die Amerikaner am Rhein

17:30 – 18:15 Abschlussdiskussion
mit *Susanne Brandt,*
Stefan Goch,
Benedikt Neuwöhner,
Kai-Michael Sprenger
Moderation: *Martin Schlemmer (Duisburg)*

18:15 – 19:00 Snack und Get-together

19:00 – 20:00 **Öffentlicher Abendvortrag**
Mark Haarfeldt (Bochum)
Die Rheinlandbesatzung als Propagandawaffe